

ZEKK TALK

DIENSTAG, 05. DEZEMBER 2023

KRIEG DORT, DIALOG HIER –

WAS KANN EIN JÜDISCH-ISLAMISCHER DIALOG IN DEUTSCHLAND AUSRICHTEN?

RAUM Q0.101 | 18:15 UHR – 19:45 UHR

Ein Gespräch zwischen Prof.in Dr. Elisa Klapheck (Seminar für Jüdische Studien)
und Prof. Dr. Idris Nassery (Paderborner Institut für Islamische Theologie)

Der 07. Oktober hat die Welt verändert. Er erzeugt ein Aufwachen in Bezug auf Bedrohungen und zugleich Schmerz, Wut und Verzweiflung. Auf den Straßen der Welt finden sich laute Parolen und beklommene Sprachlosigkeit angesichts der gewaltbeladenen Bilder und Schicksale.

Vor dem Hintergrund der Nahost-Krise und ihrer Auswirkungen möchten das Seminar für Jüdische Studien und das Paderborner Institut für Islamische Theologie zu einem Kamingsgespräch zusammenfinden und sich den Fragen widmen:

Was kann das Gespräch der Theologien zu aktuellen Weltgeschehen beitragen? Wie können konstruktive religiös-politische Anstöße von Seiten der Jüdischen Theologie und der Islamischen Theologie in Zeiten gesellschaftlicher Konflikte entfaltet werden? Sind Humanisierungs- und Pazifizierungsstrategien möglich? Wo und wann trifft der Dialog der Theologien auf seine Grenzen?

Die Anmeldung zur Veranstaltung ist bis zum 03.12.2023 per Mail an zekk@upb.de möglich.

Gefördert durch:

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen

